



Informationen über die Städtische Gesamtschule Stolberg

Auf der Liester



2020-21

Stark in Bildung Gemeinsam in Vielfalt Selbstverantwortlich im Leben

Allgemeine Informationen

Unsere Schule wurde zum Schuljahr 2012/13 als vierzügige Gesamtschule gegründet und ist seit dem Schuljahr 2017/18 fünfzügig. Seit Beginn unterrichten wir inklusiv und nehmen in jedem Jahrgang auch Kinder mit verschiedenen Förderbedarfen (insbesondere: Sehen, Hören, Körperlich-motorische Entwicklung, Sprache) auf. Unsere Schulgebäude sind barrierefrei. Ein Wechsel nach Klasse 5 oder später aus einer anderen Schulform in die Gesamtschule ist nur im Rahmen eventuell freiwerdender Plätze möglich. Unsere Oberstufe startete im Schuljahr 2018/19 und wird aktuell von 180 Schülerinnen und Schülern besucht.

Nach vollständigem Ausbau umfasst unsere Schule als integrierte Gesamtschule die Klassen 5 bis 13 und ermöglicht alle Schulabschlüsse.

In den Jahrgängen 5 - 8 findet keine an ein bestimmtes Notenbild geknüpfte Versetzung statt, sodass auch bei schwankenden schulischen Leistungen der Kinder ein Klassen- oder Schulwechsel nicht erforderlich ist. Unsere aktuell 980 Schüler und Schülerinnen werden von 96 Lehrkräften unterrichtet, davon 6 Sonderpädagoginnen und eine Schulsozialarbeiterin. Seit diesem Jahr unterstützen unsere Arbeit auch eine Musiktherapeutin und ein Inklusionsassistent.

Zu unserem Team gehören ebenfalls zwei Schulsekretärinnen sowie eine Hausmeisterin und ein Hausmeister.



Schulabschlüsse

An unserer Schule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I und der Sekundarstufe II erworben werden:

Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Diesen Abschluss erreichen die Schülerinnen und Schüler durch die Versetzung in die 10. Klasse.

Hauptschulabschluss nach Klasse 10

Mittlerer Abschluss nach Klasse 10

Mittlerer Abschluss mit Qualifikation nach Klasse 10

Berechtigung zum Besuch der Sekundarstufe II

Fachhochschulreife (schulischer Teil) nach Klasse 12 (Q1)

Allgemeine Hochschulreife nach Klasse 13 (Q2)

Unterrichtsfächer

Der Unterricht im Pflichtbereich wird in folgenden Fächern erteilt: Technik, Hauswirtschaft, Deutsch, Englisch, Gesellschaftslehre (Erdkunde, Geschichte, Politik/Wirtschaft), Informatik, Kunst, Mathematik, Musik, Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik), Praktische Philosophie, Religionslehre, Sport, Textilgestaltung.

In den Jahrgängen 5 und 6 wird Gesellschaftslehre integriert, danach nach Einzelfächern (s.o.) gegliedert unterrichtet. Naturwissenschaften werden immer nach Einzelfächern (s.o.) gegliedert unterrichtet.

Fremdsprachenangebot

In den Sekundarstufen I und II werden neben Englisch weitere Fremdsprachen angeboten. Während Englisch verpflichtend in der gesamten Sekundarstufe I belegt werden muss, sind alle anderen Fremdsprachenangebote freiwillig wählbar:

- **Spanisch** ab Jahrgang 7 im Wahlpflichtbereich
- **Französisch** ab Jahrgang 9 im Rahmen der Ergänzungsstunden
- Spanisch ab Jahrgang 11 fortgeführt
- Spanisch ab Jahrgang 11 neu einsetzend



Wahlpflichtbereich

Ab Jahrgang 7 wählen die Schülerinnen und Schüler zusätzlich ein Fach im Wahlpflichtbereich. Angeboten werden:

Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft); **Naturwissenschaften** (Biologie, Chemie, Physik) sowie **Spanisch**.

Zusätzlich zu dem üblichen Angebot bieten wir als weitere Alternative das Fach **Darstellen und Gestalten** an.



Fachleistungsbereich

Um den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden, wird in folgenden Fächern Unterricht auf zwei Anspruchsebenen angeboten:

Deutsch, Mathematik, Englisch und Physik. Die Fachleistungsdifferenzierung für die drei erstgenannten Fächer erfolgt in Form der Zuweisung in Erweiterungs- und Grundkurse (Mathematik und Englisch ab Jg. 7, Deutsch ab Jg. 8) in getrennten Kursen, in Physik ab Jahrgang 9 binnendifferenziert im Klassenverband.

Mögliche Kurswechsel finden in der Regel zum Schuljahresende statt.

Ergänzungsstunden

Ergänzungsstunden werden ab dem 8. Jahrgang unterrichtet (Ausnahme: Französisch im Rahmen der Ergänzungsstunden ab dem 9. Jahrgang: vierstündig).

Im 1. Halbjahr des 8. Jahrgangs dienen sie der Förderung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Außerdem steht den Schülerinnen und Schülern eine Stunde Lernzeit zur Erledigung von Hausaufgaben zu.

Im zweiten Halbjahr sowie im Jahrgang 9 bieten die im Ergänzungsbereich eingesetzten Lehrkräfte individuelle Module an, aus denen die Schülerinnen und Schüler eins auswählen.

In diesen Modulen fördern wir u.a. ehrenamtliche Tätigkeiten von Schülerinnen und Schülern, z.B. im Rahmen des Projektes JuleA – digitale Schulung für ältere Menschen.

Im Jahrgang 10 dienen die Ergänzungsstunden der Vorbereitung auf die Zentrale Prüfung 10.

Ausstattung der Schule



Unsere Klassenräume entsprechen modernen Unterrichtsanforderungen. Die Ausstattung beinhaltet eine Kombination von klassischer Tafel und Smart-Board oder Display mit Netzwerkzugang. Das Mobiliar besteht überwiegend aus Einzeltischen, die durch die Schülerinnen und Schüler schnell an jede Unterrichtssituation angepasst werden können.

Fachräume existieren für die Naturwissenschaften (NW), Technik, Kunst, Musik, Hauswirtschaft, Darstellen und Gestalten sowie Informatik. Diese Räume sind an beiden Standorten angelegt und werden entsprechend der aktuellen Vorgaben ausgestattet.

Ganztagschule

An unserer Schule finden montags, mittwochs und donnerstags jeweils 8 Stunden Unterricht statt. Dienstag umfasst der Stundenplan in der Regel sechs Unterrichtsstunden, nachmittags ist an diesem Tag für die Schüler und Schülerinnen unterrichtsfrei. Freitags haben die Jahrgänge 5-7 und 9

ebenfalls nur 6 Stunden, während die Jahrgänge 8 (Wahlpflicht Spanisch) und 10 jeweils 7 Stunden haben.

Das Schulleben soll einen Ausgleich zwischen Unterricht und Pausen, Anspannung und Entspannung, für Schüler und Schülerinnen sowie Lehrkräfte gleichermaßen bieten.

Dies geschieht durch die Rhythmisierung der Unterrichtstage in kurze und lange Tage. Grundsätzlich haben wir das Doppelstundenprinzip, welches durch eine zwanzigminütige Pause unterbrochen wird. Die Mittagspause findet zwischen der 6. und 8. Stunde statt und umfasst eine Zeitstunde. In dieser besteht die Möglichkeit an verschiedenen, wechselnden offenen Angeboten teilzunehmen.

Der Unterricht beginnt um 08.00 Uhr und endet an Ganztagen um 15.40 Uhr.

Individuelles Lernen

Im Stundenraster sind zur Zeit für den Jahrgang 5 zwei Förderstunden, für den Jahrgang 6 eine Förderstunde vorgesehen.

In diesen Stunden arbeiten die Schülerinnen und Schüler mit Förder- und Förderplänen unterschiedlicher Niveaustufen für die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik. Entsprechendes Arbeitsmaterial wird von dem Förderlehrer-Team zur Verfügung gestellt.

Fördern heißt in diesem Zusammenhang, dass die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, ihre Defizite in den Kernfächern aufzuarbeiten oder die eigenen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vertiefen.

Die im Stundenplan integrierten Übungsstunden werden von einem Klassenlehrer geleitet. Auch diese dienen der Förderung individueller Lernfortschritte durch die Möglichkeit, erlernte Lerninhalte aufzuarbeiten oder zu vertiefen. In diesem Kontext fördern wir kooperative Lernformen.

Zusätzliche Anleitung für individuelles Lernen an eigenen Bereichen erhalten die Schülerinnen und Schüler durch Selbsteinschätzungsbögen in den schriftlichen Fächern.



Arbeitsgemeinschaften

Zu Beginn jedes Halbjahres findet eine jahrgangsübergreifende AG-Wahl statt. Die Teilnahme an einer Arbeitsgemeinschaft ist für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 bis 7 verpflichtend, für die Jahrgänge ab 8 freiwillig.

Das Angebot umfasst so unterschiedliche Bereiche wie Sportangebote und beispielsweise Kochen, Nähen, Natur und Umwelt, Schulsanitätsdienst oder Informatik.

Alle Arbeitsgemeinschaften finden an *einem* Nachmittag statt.



Sportliche Aktivitäten

An unserer Schule sind Sport und Bewegung in vielen Bereichen des Schulalltags integriert. Hierbei soll den Schülerinnen und Schülern ein möglichst breit gefächertes Angebot verschiedener Sportarten vorgestellt werden, um zu erreichen, dass möglichst viele von ihnen Freude an Sport und Bewegung in einer persönlichen Lieblingssportart finden können.



Neben dem Sportunterricht gibt es verschiedene Sport- und Bewegungsangebote im Rahmen der Arbeitsgemeinschaften.

Unsere SV organisiert und betreut verschiedenste Aktivitäten in den Pausen. Auf den Schulhöfen stehen z.B. Tischtennisplatten, ein großes Klettergerüst, ein Basketballkorb sowie ein Streetball-Feld zur Nutzung in den Pausen zur Verfügung.

Kulturelle und soziale Aktivitäten

Kulturelle Aktivitäten vermitteln den Schülerinnen und Schülern Fähigkeiten und Fertigkeiten, die auch in anderen Lebensbereichen von Bedeutung sind und zur Persönlichkeitsbildung beitragen. Angebote kultureller Bildung finden bei uns innerhalb und außerhalb der Schule statt. Im Jahrgang 5 findet ein Theaterbesuch statt.



Wir tragen den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, ein Projekt von und für Schülerinnen und Schülern, das Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bietet, das gesellschaftliche Klima an ihrer Schule aktiv mitzugestalten, indem sie

sich bewusst gegen jede Form von Diskriminierung, Mobbing und Gewalt wenden.

Mit der Teilnahme an diesem Projekt verpflichten wir, die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerinnen und Lehrer, uns dazu, im Hinblick auf ein demokratisches Handeln und Leben miteinander langfristig Projekte, Aktivitäten und Initiativen zu entwickeln, um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden. Dazu gehört auch, sich bewusst gegen entsprechende Äußerungen und Handlungen zu stellen und sich für jedes Mitglied der Schulgemeinschaft und darüber hinaus einzusetzen. Unsere SoR-Patin ist Frau Ulla Schmidt.

Internationales

Seit diesem Schuljahr sind wir zertifizierte EUREGIO-Profileschule. In diesem Kontext steht das Kennenlernen und die Geschichte des euregionalen Lebensraums (Niederlande, Belgien, Deutschland) im Vordergrund.

Die Fachschaft Spanisch unterhält seit 2017 eine Partnerschaft mit dem IES Andrés de

Vandelviera in Albacete, Spanien. Dies beinhaltet Unterrichtsprojekte und einen regelmäßigen Schüleraustausch. Um diese Partnerschaft zu intensivieren und auf andere Fachbereiche zu erweitern, haben wir im letzten Schuljahr ein zweijähriges Erasmus+-Projekt zum Themenfeld

„Energie und Umwelt“ gestartet. In diesem Zusammenhang konnte die SGS neben unserer Partnerschule in Spanien die isländische Schule Kopavogsskoli in Kopavogur als weiteren Kooperationspartner gewinnen.



Schulwanderungen / Klassenfahrten

Wandertage und Klassen- bzw. Studienfahrten sind zentraler Bestandteil unseres Schullebens und pädagogischen Konzeptes. Zur Zeit finden folgende Fahrten statt:

- **Klasse 5**
3-tägige Fahrt, z.B. Jugendherberge Nideggen oder Prüm
- **Klasse 7**
5-tägige Fahrt, z.B. Trier
- **Klasse 10**
5-tägige Fahrt, z.B. Berlin oder Gardasee
- **Jahrgang 11**
3-tägige Orientierungstage, z.B. Kloster Steinfeld
- **Jahrgang 13**
5-tägige Studienfahrt, z.B. in eine europäische Großstadt



In jedem Schuljahr finden pro Jahrgang zu dem zwei Wandertage statt.

Außerschulische Kooperationspartner

Als erste weiterführende Schule in Stolberg hat unsere Schule einen Kooperationsvertrag mit dem Museum Zinkhütter Hof in Stolberg abgeschlossen. Die Kooperation umfasst von unserer Seite her die intensive Nutzung der Angebote in den unterschiedlichen Jahrgängen.

Seit August 2016 besteht ein Kooperationsvertrag zwischen dem *Bethlehem Gesundheitszentrum in Stolberg* und unserer Schule.

Eine Zusammenarbeit mit dem *Forschungszentrum Jülich* besteht im Rahmen eines Projektes im NW-Bereich ebenfalls.

Weitere Kooperationspartner sind die Unternehmen: *Dalli-Werke GmbH & Co. KG*, *Hoven-Hydraulik*, *Kerschgens Werkstoffe & Mehr GmbH*, *der Fußballverein FC Stolberg* sowie *die Bundesagentur für Arbeit*.

Anschrift:

Gesamtschule der Stadt Stolberg - Auf der Liester
Sperberweg 1 (Jg. 5-7)
52223 Stolberg
Telefon: 02402-997751-0
Fax: 02402-997751-40

Gesamtschule der Stadt Stolberg - Auf der Liester
Walther-Dobbelmann-Straße 11 (ab Jg. 8)
52223 Stolberg
Telefon: 02402-997751-0
Fax: 02402-997751-70



info@gesamtschule-stolberg.de



www.gesamtschule-stolberg.de

Ansprechpartner:

Herr H. Pipoh (Schulleiter)

Herr M. Emundts (stellvertretender Schulleiter)

Frau H. Fröhlich (Abteilungsleitung I)